

Karl Marx Haus – Exkursion MSS 12

Am 17.12.2019 fand die Exkursion zum Karl-Marx-Haus der beiden Geschichts-Grundkurse von Herrn Pletsch und Herrn Döpke der MSS 12 statt.

Um 8:00 Uhr morgens trafen sich alle teilnehmenden Schüler am Stefan-Andres Schulzentrum, um gemeinsam zum Bahnhof zu gehen. Nachdem wir mit dem Zug nach Trier gefahren waren, besuchten wir zunächst die Karl-Marx-Statue. Im Voraus hatten einige Schüler Kurzvorträge vorbereitet, um einige Hintergrundinformationen zu der Statue vortragen zu können. Daraufhin teilten wir uns in zwei Gruppen auf und besichtigten nacheinander das Karl-Marx-Haus. Das Geburtshaus, in welchem Marx jedoch nur wenige Monate seines Lebens verbracht hat, wurde im Laufe der Zeit in ein Museum umgewandelt, in welchem man alles über seine Historie erfahren kann. Mittlerweile ist das Haus ein großer Anziehungspunkt für viele Touristen geworden. Da wir uns in den vorherigen Unterrichtsstunden mit dem Leben von Karl Marx beschäftigt hatten, konnten wir mit viel Vorwissen punkten. Während den Führungen wurde uns zuerst der Lebenslauf und im Anschluss weitere Informationen zum politischen sozialen Vorhaben von Marx nähergebracht. Highlight der Führung war der letzte Raum, in welchem man Einblicke in seine Tagebucheinträge gewinnen konnte und ein Stuhl ausgestellt war, auf welchem Marx Erzählungen zufolge verstorben sein soll. Dieser Erzählung ist jedoch nicht viel Glauben zu schenken, da es noch zwei weitere Exemplare von Stühlen gibt, die ebenfalls als Original angesehen werden.

Nach der Führung hatten wir eine Stunde zur freien Verfügung, in welcher wir den Weihnachtsmarkt oder andere Geschäfte besuchen konnten. Daraufhin trafen wir uns wieder selbständig am Bahnhof und fuhren mit dem Zug zurück zur Schule.

Im Allgemeinen war unsere Exkursion sehr interessant und wir konnten unser Wissen zum Thema Karl Marx aufbessern sowie einen näheren Einblick in die politische Historie gewinnen.

Anika Mandic

19.01.2020